

Hygienekonzept

Die richtige Hygiene ist entscheidend.



Der Handschlag ist Vergangenheit. Begrüßungen finden bei uns mit einem herzlichen Lächeln statt.



Alle Teilnehmer*innen sind verpflichtet, sich regelmäßig die Hände zu waschen oder zu desinfizieren, vor allem zu Beginn der Fortbildung und nach den Pausen.



Die Besucher*innentoiletten (getrennt nach Herren und Damen) befinden sich in der Ebene vor dem Kreativraum und im Erdgeschoß. Ein Desinfektionsspender steht im Flur und auf den Toiletten.



Wir achten auf die Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5m und bitten darum, sich gegenseitig zu erinnern. Wo kein Mindestabstand eingehalten werden kann, muss ein MNS oder FFP2 Maske getragen werden. Ebenso beim Betreten und Verlassen des Gebäudes.



Pausen sind mit Abstand, bei gutem Wetter auch auf der Dachterrasse möglich. Jahreszeitlich bedingt sollte viel gelüftet werden, mindestens jedoch in den Pausen.



Sämtliche, ggf. angebotenen Lebensmittel wie z.B. Kaltgetränke, Obst und Kekse werden portioniert angeboten.



Tee und Kaffee können im Kaffeebereich selbst geholt werden. Die Maschinen sollten nach Gebrauch abgewischt werden. Der Bereich wird täglich desinfiziert.



Es gilt 3G bzw. die Maßnahme(n) der aktuell gültigen Infektionsschutzverordnung. Die entsprechenden Nachweise sind mitzubringen und vorzulegen. Die Seminarleitung/Mieter*in wird gebeten, auf die Einhaltung dieses Konzeptes zu achten.

Zuhause bleiben sollte, wer:



- sich krank fühlt
- ein krankes Familienmitglied im selben Haushalt hat